Begegnungszone – Freie Strasse



Von links nach rechts: Christian Mader, Christoph Tschanen, Andreas Elliker, Kurt F. Sieber

Die Fraktion SVP/EDU des Gemeinderates Frauenfeld begrüsst die Erweiterung der Begegnungszone um die Freie Strasse.

Um dem Gewerbe die Existenzgrundlage auch für die Zukunft zu sichern, fordert die Fraktion SVP/EDU, dass die Zufahrtszeiten und die Anzahl Parkplätze in der Freie Strasse nicht reduziert werden. Zudem dürfen zusätzliche Installationen nur «mobil» angebracht werden. Bei Veranstaltungen darf die Freie Strasse nicht durchgehend ge-

sperrt werden, sondern muss jeden Tag zugänglich sein, damit der Zugang zum Gewerbe und für die Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge jederzeit sichergestellt ist. Es sind den Veranstaltern entsprechende Auflagen zum Schutz der Anwohner zu definieren.

Die Attraktivitäts-Steigerung darf nicht zu Lasten des Gewerbes und des motorisierten Individualverkehrs gehen. Die Gesamtbelastung muss verträglich gestaltet werden.

SVP/EDU Fraktion des Gemeinderates